



© Muhrbeck 2018

Ausgabe 02/2018

NEWSLETTER Frankfurter Allee Nord

Inhalt

FAN-Termine in Kürze..... 2

Aktuelles..... 3

FAN.KiezFest 3

Maßnahmen im Straßenraum 3

Standortmanagement und Konferenz MfS..... 4

Projekte 5

Kitaneubau Gudrunstraße 5

Kitaneubau Ruschestraße 5

Neue Spielplätze für den Rathauspark..... 6

Stadtplatz Gotlindestraße..... 6

Pressespiegel 7



FAN-Termine in Kürze

Übersicht

8. September 2018

Zeit:

Ort:

7. Lichtenberger Nachbarschaftsflohmarkt

10.00 – 17.00 Uhr

Freiaplatz | 10365 Berlin

8. September 2018

Tag des offenen Denkmals

Führungen Stasi-Zentrale

Zeit und Ort siehe:

<https://www.stadtentwicklung.berlin.de/denkmal/denkmaltag2018/?mid=1256&did=3603>

9. September 2018

Tag des offenen Denkmals

Führung ehemalige Glaubenskirche

Zeit:

14.00 Uhr

Ort:

Roedeliusplatz 1 | 10365 Berlin

10. September 2018

Öffentliche Sitzung des FAN-Beirats

und jeden zweiten Montag im Monat

Zeit:

18.30 – 20.30 Uhr

Ort:

Stadtteilzentrum Lichtenberg-Nord
Fanningerstraße 33 | 10365 Berlin

12. September 2018

„So viel Anfang war nie“

Lesung mit Christhard Läßle und Stephan Krawczyk

Zeit:

18.30 Uhr

Ort:

Campus für Demokratie
Haus 1 Raum 418 im 4. OG (Stasimuseum, linker Eingang)
Ruschestraße 103 | 10365 Berlin

24. September 2018

Filmreihe: Die Kinder von Golzow

und bis Dezember jeden vierten Montag im Monat

Zeit:

19.00 – 22.00 Uhr

Ort:

Remise
Magdalenenstraße 19 | 10365 Berlin

[++zurück++](#)



© Muhrbeck 2018

Aktuelles

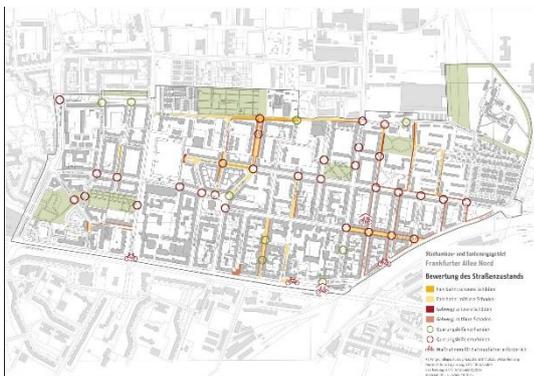
FAN.KiezFest

Auf Initiative des FAN-Beirats fand am 8. Juni im Nibelungenpark und auf der Gotlindestraße das FAN.KiezFest als Stadtteilfest mit integrierter FAN-Konferenz statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich die zahlreichen Besucher*innen an rund 20 Ständen über Initiativen, Projekte und die Angebote der sozialen Träger des Gebietes informieren. Für die kleinen Besucher*innen waren vielfältige Spielmöglichkeiten wie eine Hüpfburg, Wasserspritzen mit der Feuerwehr, Kinderschminken oder Torwandschießen geboten.

Neben der klassischen Grillwurst und dem Softeis gegen die Hitze gab es auch ägyptische Spezialitäten der koptischen Gemeinde. Die international besetzte Gruppe Panturbia sorgte für den musikalischen Rahmen.

Die Idee, Information und Austausch über die Entwicklung des FAN-Gebiets mit einem Fest zu verbinden, ging hervorragend auf. Deshalb wird bereits über eine Wiederholung im kommenden Jahr nachgedacht.

[++zurück++](#)



© STATTBAU 2017

Aktuelles

Maßnahmen im Straßenraum

Während der FAN-Konferenz im April 2017 beschäftigten sich die Teilnehmer*innen an einem Thementisch mit Verbesserungen und Barrierefreiheit im öffentlichen Straßenraum. Dabei wurden zahlreiche Maßnahmen vorgeschlagen. Auch die Arbeitsgruppe Verkehr des FAN-Beirats steuerte weitere Vorschläge für Verbesserungsmaßnahmen bei.

In der Julisitzung des FAN-Beirats stellte die Gebietsbeauftragte STATTBAU den Stand der Umsetzung der Maßnahmen vor:

Bänke: Am südlichen Ende der Bürgerheimstraße wurden Sitzgelegenheiten aufgestellt. Im südlichen und nördlichen Bereich der Grünfläche westlich des Zoschke-Stadions in der Ruschestraße wird je eine Bank aufgestellt.

Beleuchtung: Die von Anwohner*innen als unzureichend beleuchtet kritisierten Straßenkreuzungen Normannen-/Ruschestraße, Gotlinde-/Siegfriedstraße sowie der Bereich Gudrun-/Fanningerstraße werden von der zuständigen Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz als ordnungsgemäß beleuchtet eingestuft. Insbesondere die Siegfriedstraße wurde 2017 mit LED-Leuchten bestückt und weist eine außerordentlich hohe Gleichmäßigkeit auf.

Radverkehr: Das Bezirksamt hat die regelmäßig zugewinkelten Fahrradbügel vor dem U-Bahnhof Lichtenberg geprüft, sieht aber keine Möglichkeit, die Situation etwa durch Parkverbote zu verbessern. Im Zuge des geplanten Umbaus der Straßenbahnhaltestelle und des Vorplatzes wird sich die Situation insgesamt ändern.

Um die Probleme mit Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vor der Kita Hagenstraße 49 zu entschärfen, ist geplant, hier neue Radstellplätze einzurichten.

Fahrbahnen und Gehwege: Nach der Umleitung der Straßenbahnlinie wird die Fanningerstraße zwischen Siegfried- und Gudrunstraße von BVG und Bezirk erneuert. Das gleiche gilt für die Gudrunstraße zwischen Fanningerstraße und Frankfurter Allee. Im nördlichen Abschnitt der Gudrunstraße und im Bereich des Friedhofsvorplatzes wird die Fahrbahn nach Beendigung der Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe erneuert.

Die für dieses Jahr geplante Erneuerung der Fahrbahn und des östlichen Fußwegs in der Hagenstraße zwischen Rüdiger- und Gotlindestraße kann aufgrund von Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe voraussichtlich erst im nächsten Jahr umgesetzt werden.

[++zurück++](#)



© Muhrbeck 2017

Aktuelles

Standortmanagement und Konferenz MfS

Zur Moderation der Entwicklung des ehemaligen MfS-Areals zu einem „Campus für Demokratie“ wurde von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen ein Standortmanagement eingesetzt. Das Team der Planergemeinschaft für Stadt und Raum e.G. wird sich im September im Rahmen der zweiten Standortkonferenz den Beteiligten vorstellen. In dieser Veranstaltung soll der im letzten Jahr mit Verwaltung und öffentlichen Einrichtungen begonnene Dialog nun mit den Eigentümer*innen und Nutzer*innen des Geländes fortgesetzt werden.

Für Anfang nächsten Jahres ist eine weitere Veranstaltung geplant, um auch Anwohner*innen und interessierte Bürger*innen an der Entwicklung des „Campus für Demokratie“ zu beteiligen.

Das Standortmanagement wird künftig ein Vorortbüro auf dem Campus für Demokratie betreiben. Schon jetzt erreichen Sie das Standortmanagement unter Telefon: 885 914 37 und Mail: standortmanagement-campus@planergemeinschaft.de

[++zurück++](#)



© Boening 2017

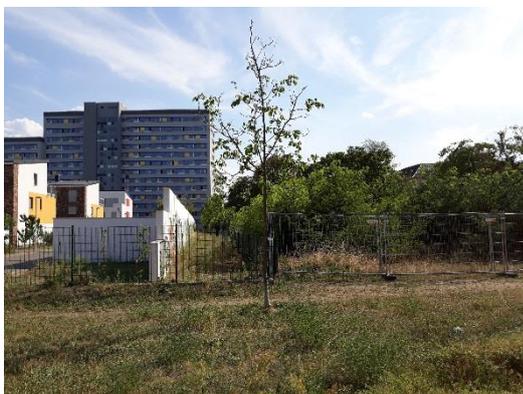
Projekte

Kitaneubau Gudrunstraße

Der Architekturwettbewerb für eine neue Kita mit 185 Plätzen sowie der zugehörigen Freifläche auf der derzeit brachliegenden Dreiecksfläche am östlichen Ende der Gudrunstraße wird voraussichtlich Ende diesen Jahres durchgeführt. Die Planung soll 2019 erfolgen, sodass 2020 mit dem Bau begonnen werden kann. Für 2022 ist die Fertigstellung geplant.

Der geplante öffentliche Spielplatz wird zu einem späteren Zeitpunkt realisiert. Sowohl im Verfahren zum Kitaneubau wie zum öffentlichen Spielplatz soll eine Kinderbeteiligung erfolgen.

[++zurück++](#)



© STATTBÄU 2018

Projekte

Kitaneubau Ruschestraße

Um den ständig wachsenden Kitaplatzbedarf im FAN-Gebiet auch in Zukunft decken zu können, plant der Bezirk Lichtenberg den Neubau einer weiteren Kita auf dem Grundstück Ruschestraße/ Ecke Gotlindestraße westlich des Neubaugebiets Freesienweg.

In einer Machbarkeitsstudie wurde nachgewiesen, dass hier, trotz des schmalen Grundstücks und des hohen Verkehrsaufkommens in der Ruschestraße, mit einer entsprechenden Architektur 120 Kinder qualitativ betreut werden können.

Nach der Planungsphase 2019 soll der Bau 2020 beginnen und 2022 fertiggestellt sein.

[++zurück++](#)



© Marcel Adam 2018

Projekte

Neue Spielplätze für den Rathauspark

Der Rathauspark wird in den kommenden zwei Jahren nach Plänen des Landschaftsplaners Marcel Adam neugestaltet. Um Ideen für die in der Neuplanung vorgesehenen Spielplätze zu entwickeln, führte das Büro stadt.menschen.berlin von Anfang Mai bis Ende Juni ein Beteiligungsverfahren mit Kindern und Jugendlichen durch. In mehreren Workshops konnten Kinder der Kita Paule am Park sowie Schüler*innen der Selma-Lagerlöf Grundschule und der Rathausschule ihre Vorstellungen für die Gestaltung der Spielflächen entwickeln. Diese werden in die Gesamtplanung eingearbeitet und bilden die Grundlage für einen Wettbewerb zwischen Spielgeräteherstellern um die originellste Umsetzung der Ideen der Kinder und Jugendlichen.

[++zurück++](#)



© Boening 2017

Projekte

Stadtplatz Gotlindestraße

Das bisher von einem Autohandel genutzte Grundstück Gotlindestraße 39 soll in eine öffentliche Freifläche umgestaltet werden. Auf dem FAN.KiezFest konnten Anwohner*innen ihre Ideen und Wünsche für die Neugestaltung dieser Fläche äußern. Diese Anregungen werden Teil der Aufgabenstellung für eine Machbarkeitsstudie, die der Bezirk in Auftrag geben wird, um verschiedene Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten für das Grundstück aufzuzeigen. Nach Fertigstellung der Studie ist geplant, die Ergebnisse öffentlich zu diskutieren. Die Beräumung des Grundstücks soll im nächsten Jahr und die Neugestaltung voraussichtlich 2020 erfolgen.

[++zurück++](#)



Pressespiegel

Weitere Nachrichten aus dem Gebiet FAN

Lichtenberg Marzahn Plus | 30. August 2018 | Volkmar Eltzel

Modellprojekt für neue Mobilität startet in Lichtenberg und Spandau

Lastenfahrräder – Verleih kostenfrei

"„flotte kommunal“ heißt ein Modellprojekt, das im September in beiden Bezirken starten soll und sicher für Furore sorgen wird. Zunächst bis zum November 2020 können Lastenfahrräder für ein bis drei Tage durch die Nutzer kostenfrei ausgeliehen werden. Dafür werden in Lichtenberg und Spandau jeweils zehn Exemplare in verschiedenen Ausführungen bereitgestellt."

<https://www.lichtenbergmarzahnplus.de/lastenfahrraeder-verleih-kostenfrei/>

[++zurück++](#)

Lichtenberg Marzahn Plus | 27. August 2018 | Volkmar Eltzel

„Blutmauer“ wird saniert

"Pünktlich zum einhundertjährigen Gedenken an die Opfer der Märzämpfe von 1919 wird die Lichtenberger „Blutmauer“ im Rathauspark an der Möllendorffstraße saniert. Die Vorbereitungen für die Arbeiten sind bereits im Gange: So wurden die Tafeln an der Gedenkstätte bereits abmontiert. Sie tragen die Namen der Opfer und erinnern an die Berliner Märzämpfe, denen amtlichen Unterlagen zufolge, mehr als 1.200 Menschen zum Opfer gefallen sind."

<https://www.lichtenbergmarzahnplus.de/blutmauer-wird-saniert/>

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 30. Juli 2018 | Berit Müller

Schule am Rathaus bekommt Ersatz-Container während der Sanierung

"Zu den zahlreichen baubedingten Straßensperrungen in der Gegend kam an diesem Tag noch eine weitere hinzu: Weil ein riesiger Baukran Containerteile in den Hof der Schule am Rathaus bugsierte, war in der Normannenstraße kein Durchkommen."

Die Sanierungsarbeiten in der der Schule am Rathaus laufen auch in den Ferien auf Hochtouren.

Am 16. Juli hat ein mobiler Baukran die ersten Teile für vier Klassenraumcontainer von der Normannenstraße aus in den Innenhof der Sekundarschule gehoben. Für die aufwendige Prozedur musste die Normannenstraße vorübergehend komplett gesperrt werden."

https://www.berliner-woche.de/lichtenberg/c-bauen/schule-am-rathaus-bekommt-ersatz-container-waehrend-der-sanierung_a173336

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 8. Juli 2018 | Berit Müller

In der Kita in der Rudolf-Reusch-Straße ist der Neubau fertig

"Das zusätzliche Betreuungsangebot hat sich schnell im Kiez herumgesprochen: In der Kita „Sonnengarten“ nahe dem Rathaus Lichtenberg ist jetzt der Neubau fertig, die Kapazität des Hauses ist damit um 120 Plätze gestiegen."

https://www.berliner-woche.de/lichtenberg/c-bauen/in-der-kita-in-der-rudolf-reusch-strasse-ist-der-neubau-fertig_a170651

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 7. Juni 2018 | Berit Müller

Richtfest für größtes Neubauvorhaben der Howoge

"Die Planungsphase dauerte Jahre, seit dem Baustart geht es wesentlich flotter voran. Nur knapp ein Jahr nach der Grundsteinlegung feierte die kommunale Wohnungsbaugesellschaft Howoge das Richtfest für ihr bislang größtes Neubauprojekt, den Lindenhof an der Gotlindestraße."

https://www.berliner-woche.de/lichtenberg/c-bauen/richtfest-fuer-groesstes-neubauvorhaben-der-howoge_a166322

[++zurück++](#)

Lichtenberg Marzahn Plus | 30. Mai 2018 | Volkmar Eltzel

Auf geht's Hubertusbad!

Teilöffnung des einstigen Stadtbades Lichtenberg wahrscheinlich 2019

"Wer hätte das gedacht? Es gibt erfreuliche Neuigkeiten bezüglich des seit nunmehr 27 Jahren geschlossenen Stadtbades Lichtenberg, im Volksmund Hubertusbad genannt: 2019 könnte es eine sogenannte „Aktivierungsnutzung“ geben. Dahinter verbirgt sich nicht mehr, aber auch nicht weniger als eine Teilöffnung des Gebäudekomplexes für Veranstaltungen, aus der auch etwas Größeres entstehen kann, wahrscheinlich jedoch kein Bad mehr. Angesichts der vielen gescheiterten Versuche, Investoren für die Sanierung und Nutzung zu finden, eine kleine Sensation."

<https://www.lichtenbergmarzahnplus.de/auf-gehts-hubertusbad/>

[++zurück++](#)

Impressum: V.i.S.d.P.: Constance Cremer | Redaktion: Meike Hartmuth, Markus Tegeler

STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH | Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin | fan@stattbau.de

Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen | Bezirksamt Lichtenberg

Berlin, den 3. September 2018